

IV. Digitalangebote

15:00 – 15:15 Uhr **historycast – Geschichtsforschung zum Hören (Podcast des Verbandes der Geschichtslehrerinnen und -lehrer Deutschlands)**

Dr. Almut Finck
freie Radio- und Podcastjournalistin, Stammautorin des Geschichtsformats ZeitZeichen im WDR

Dr. Heiner Wember
freier Radio- und Podcastjournalist, Stammautor des Geschichtsformats ZeitZeichen im WDR

15:15 – 15:30 Uhr **Aus der Vergangenheit lernen für die Gegenwart. Interaktive 3-D-Interviews mit Überlebenden der Shoah**

Dr. Sylvia Asmus
Deutsche Nationalbibliothek, Leiterin Deutsches Exilarchiv 1933–1945

15:30 – 15:45 Uhr **Pause**

15:45 – 16:00 Uhr **Neue Wege für die Deutschlandkarte der Demokratiegeschichte**

Dr. Markus Lang
Gesellschaft zur Erforschung der Demokratie-Geschichte e. V., Projektleiter

16:00 – 16:15 Uhr **Veranstaltungsreihe "Hambach LIVE"**

Philipp Lerch
Konrad-Adenauer-Stiftung e. V., Leiter des Politischen Bildungsforums Rheinland-Pfalz

16:15 – 17:00 Uhr **Podiumsdiskussion mit Publikumsbeteiligung**

Dr. Sylvia Asmus
Dr. Almut Finck
Dr. Markus Lang
Philipp Lerch
Dr. Heiner Wember

Tagungsmoderation: Korbinian Frenzel
Deutschlandfunk Kultur

INFORMATIONEN:

Deutsche Gesellschaft e. V.

Dr. Lars Lüdicke
Forum Deutschlandforschung
Mauerstraße 83/84 | 10117 Berlin
Tel.: +49 (0)30 884 12 203
E-Mail: lars.luedicke@deutsche-gesellschaft-ev.de



EINE VERANSTALTUNG VON:

Deutsche Gesellschaft e. V.

Mauerstraße 83/84 | 10117 Berlin
Tel.: +49 (0)30 884 12 141
E-Mail: dg@deutsche-gesellschaft-ev.de
www.deutsche-gesellschaft-ev.de



FÖRDERER UND PARTNER:

Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

Bundeskantleramt
Willy-Brandt-Str. 1 | 10557 Berlin
Tel.: +49 (0)30 18 400-0
E-Mail: Poststelle@bkm.bund.de
www.kulturstaatsministerin.de

Gefördert von:



Bundeskanzler-Willy-Brandt-Stiftung

Wilhelmstraße 43 (Aufgang i)
10117 Berlin
Tel.: +49 (0)30 787 707-0
E-Mail: info@willy-brandt.de
www.willy-brandt.de



Orte der Demokratiegeschichte

www.demokratie-geschichte.de



16. Dezember 2022

DEUTSCHE DEMOKRATIEGESCHICHTE – BEITRÄGE ZUR STÄRKUNG UNSERER DEMOKRATIE-(GESCHICHTE)

Eine Veranstaltung von:
Deutsche Gesellschaft e. V.

Veranstaltungsort:
Deutsches Historisches Museum | Auditorium
Pei-Bau | Hinter dem Gießhaus 3 | 10117 Berlin

Gestaltung: Braun Grafikdesign Berlin, Bildnachweis: weimar GmbH



Am 1. Juni 2017 gründeten 34 Organisationen und Institutionen aus ganz Deutschland die Arbeitsgemeinschaft „Orte der Demokratiegeschichte“. Zweck dieses Netzwerkverbundes ist es, zur Auseinandersetzung mit den demokratischen und freiheitlichen Traditionen anzuregen, die Bedeutung demokratischer Werte zu verdeutlichen, die Bereitschaft zu fördern, sich politisch oder gesellschaftlich zu engagieren, und mit einer identitätsstiftenden Demokratieerinnerung zur Stärkung unserer Demokratie beizutragen. Fünf Jahre nach ihrer Gründung ist die Arbeitsgemeinschaft auf nunmehr fast 100 Mitglieder angewachsen – die sich mit einer Vielzahl demokratiegeschichtlicher Projekte für den Gründungszweck engagieren.

DEUTSCHE DEMOKRATIEGESCHICHTE – BEITRÄGE ZUR STÄRKUNG UNSERER DEMOKRATIE- (GESCHICHTE)

Die Deutsche Gesellschaft e. V. nimmt das Gründungsjubiläum zum Anlass, eine Bilanz der geleisteten Bildungsarbeit zu ziehen, und lädt die AG-Mitglieder ein, eigene Projekte im diesjährigen Symposium der Veranstaltungsreihe „Deutsche Demokratiegeschichte“ vorzustellen. Ziel ist es, Ansätze, Formate und Methoden zu diskutieren, die sich (nicht) bewährt haben, und Best-Practice-Beispiele zu präsentieren.

Diskutieren Sie mit – im Chat während des Livestreams oder richten Sie Ihre Fragen und Kommentare an:
demokratiegeschichte@deutsche-gesellschaft-ev.de

Livestream: <https://bit.ly/3VLTBZq>

Die Veranstaltung wird in Bild und Ton dokumentiert und sowohl als Livestream wie auch als Zusammenschritt (Video-on-Demand) via Internet verbreitet. Ihre Teilnahme beinhaltet die Zustimmung zu einer Verwendung der Aufnahmen im vorstehenden Sinn sowie im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Deutschen Gesellschaft e. V.

09:30 – 09:45 Uhr Begrüßung

Dr. Lars Lüdicke
Mitglied der Geschäftsführung der Deutschen Gesellschaft e. V.

I. Bürgerbeteiligung

09:45 – 10:00 Uhr Schlösser als Orte demokratischer Entwicklung

Holger Wilfarth
Residenzschlossverein Neustrelitz e. V., Initiator
Demokratiegeschichte Mecklenburg-Strelitz

10:00 – 10:15 Uhr Das Projekt „Erzberger-Jahr 2021“

Dr. Christopher Dowe
Haus der Geschichte Baden-Württemberg,
Ausstellungskurator (Zuschaltung)

10:15 – 11:00 Uhr Podiumsdiskussion mit Publikumsbeteiligung

Dr. Christopher Dowe
Holger Wilfarth

11:00 – 11:15 Uhr Pause

II. Jugendbildung

11:15 – 11:30 Uhr Jugendforum: Perspektiven! Geteilt! – Ost-West-Begegnungen an einem historischen Ort der Unfreiheit

Tillmann Bauer
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.,
Politisches Bildungsforum Thüringen, Referent

11:30 – 11:45 Uhr Deutsche Teilungsgeschichte für die Migrationsgesellschaft. Praxisbeispiel einer Projektwoche für eine 10. Klasse einer Gemeinschaftsschule

Frauke Kleine Wächter
Bundeskanzler-Willy-Brandt-Stiftung,
Willy-Brandt-Haus Lübeck, Leiterin des Arbeits-
bereichs Bildung und Vermittlung

Luisa Taschner
Grenzhus Schlagsdorf. Informationszentrum zur
innerdeutschen Grenze, Projektleiterin

11:45 – 12:30 Uhr Podiumsdiskussion mit Publikumsbeteiligung

Tillmann Bauer
Frauke Kleine Wächter
Luisa Taschner

12:30 – 13:15 Uhr Mittagspause

III. Ausstellung

13:15 – 13:30 Uhr Demokratiegeschichte kuratieren und vermitteln: Eine Sonderausstellung über die Unabhängige Initiative Potsdamer Frauen (1989 bis 1995)

Maria Schultz
Stiftung Gedenkstätte Lindenstraße, Vorstand

13:30 – 13:45 Uhr Demokratiegeschichte kuratieren und vermitteln: Themen und Werte in Willy Brandt-Ausstellungen

Julia Hornig
Bundeskanzler-Willy-Brandt-Stiftung / Forum
Willy Brandt Berlin, Leiterin des Arbeitsbereichs
Bildung und Vermittlung

13:45 – 14:30 Uhr Podiumsdiskussion mit Publikumsbeteiligung

Julia Hornig
Maria Schultz

14:30 – 15:00 Uhr Kaffeepause